



Verband Berlin-Brandenburgischer  
Wohnungsunternehmen e.V.

## GESOBAU: Nothilfe-Projekt zur Unterstützung der Berliner Musikszene mitinitiiert

11.05.2021      Fachinformation

#hierspielt diemusik: Gemeinsam mit dem VBKI haben Unternehmen der Berliner Immobilienwirtschaft auf Initiative von GESOBAU und Engel & Völkers das Projekt #hierspielt diemusik ins Leben gerufen. Mit dem geplanten Nothilfe-Projekt sollen möglichst viele Berliner Musikschafter:innen, die aufgrund der Corona-Pandemie unverschuldet in finanzielle Notlage geraten und hilfsbedürftig sind, konkret unterstützt werden. Ein prominentes Vergabe-Gremium wird gemeinsam mit den Initiatoren die geförderten Musiker:innen auswählen und je nach Bedürftigkeit mit 1.000 bis maximal 2.000 Euro unterstützen. Förderanträge können bis zum 13. Juni 2021 auf [www.hierspielt diemusik.berlin](http://www.hierspielt diemusik.berlin) gestellt werden. Zu den Förderern des Projektes gehören neben GESOBAU AG, Engel & Völkers und Stadt und Land Wohnbauten-Gesellschaft auch Groth Gruppe, Berlinovo Immobilien Gesellschaft, Berliner Volksbank und Taurecon Real Estate Consulting.

Jörg Franzen, Vorstandsvorsitzender der GESOBAU AG: „Als landeseigene Wohnungsbaugesellschaft liegt uns die Stadt besonders am Herzen. Im Rahmen einer Umfrage des Landesmusikrats Berlin zur Situation der freischaffenden Musiker:innen gaben 46,6 Prozent an, jetzt finanzielle Unterstützung zu benötigen und zu hoffen, ihre berufliche Existenz in diesem Jahr wieder aufzubauen. Helfen Sie uns dabei, das Projekt in die Berliner Musikszene zu tragen und dafür zu sorgen, dass die bereitgestellten finanziellen Mittel da ankommen, wo sie dringend benötigt werden.“

### Zum Nothilfe-Projekt #hierspielt diemusik

Mit dem Verein Berliner Kaufleute und Industrieller (VBKI) konnte das Nothilfe-Projekt #hierspielt diemusik einen passenden und engagierten Partner gewinnen, der operativ Sorge für die Umsetzung trägt sowie die Fördergelder verwaltet und ausschüttet. Hauptkriterien für die Vergabe der Gelder sind: 1. Berliner Erstwohnsitz, 2. Professionelle Musiker:innen sowie 3. finanzielle Notlage aufgrund der Corona-Pandemie. In einem mehrstufigen Auswahlprozess wird anhand dieser Kriterien im Vergabe-Gremium über die Höhe und Vergabe der Förderung entschieden. Das Vergabe-Gremium ist besetzt mit prominenten Vertreter:innen der Berliner Musikszene wie Pat Appleton von De-Phazz, Alec Völkel und Sascha Vollmer von The BossHoss, dem Rapper Prinz Pi sowie dem Orchesterdirektor Dr. Thomas Schmidt-Ott vom DSO Berlin. Zudem mit Ingo Malter, Geschäftsführer Stadt und Land Wohnbauten Gesellschaft und den #hierspielt diemusik-Initiatoren Claudia Große-Leege, Jörg Franzen und Rackham F. Schröder. Eine Antragsstellung zur Förderung ist über [www.hierspielt diemusik.berlin](http://www.hierspielt diemusik.berlin) möglich. Gelauncht wurde das Projekt am 10. Mai 2021 im Rahmen einer Pressekonferenz in der Verti Music Hall.

Spenden für das Nothilfe-Projekt bis zum 13. Juni möglich: VBKI gGmbH | IBAN: DE34 1005 0000 0191 0132 00 | BIC: BELADEB3333 | Verwendungszweck: hierspielt diemusik

*Fotos © Christoph Schieder*



<https://bbu.de/beitraege/gesobau-nothilfe-projekt-zur-unterstuetzung-der-berliner-musikszene-mitinitiiert>